

PRESSEMITTEILUNG 173 – 15.10.2025

Niclas Dürbrook

Vorwürfe gegen eine Führungskraft des Verfassungsschutzes sind schwerwiegend

Zu den Vorwürfen gegen einen ehemaligen Referatsleiter im Verfassungsschutz erklärt der Sprecher der SPD-Landtagsfraktion für innere Sicherheit, Niclas Dürbrook:

„Sollten die Vorwürfe aus der heutigen SPIEGEL-Berichterstattung zutreffen, handelt es sich um einen schwerwiegenden Vorgang. Der jährlich stattfindende sogenannte ‚Türkische Tag‘ wird im aktuellen Verfassungsschutzbericht auf Seite 180 ausdrücklich als Beispiel für Aktivitäten der rechtsextremen Ülkücü-Szene in Schleswig-Holstein genannt. Von einer Führungskraft des Verfassungsschutzes ist zu erwarten, dass dieser Zusammenhang bekannt ist.

Sollte sich der ehemalige Referatsleiter dennoch in seiner Funktion als Kommunalpolitiker für eine solche Veranstaltung einspannen lassen haben, wäre das unbegreiflich.

Ich erwarte, dass die Innenministerin – bei aller gebotenen Rücksicht auf personalrechtliche Belange – das Parlament und die Öffentlichkeit zeitnah und umfassend über den Sachverhalt informiert.“